

Stadtverwaltung  
Norderstedt

06. Okt. 2020

--	--	--	--	--

Kreis Segeberg · Postfach 13 22 · 23792 Bad Segeberg

Stadt Norderstedt  
Frau Oberbürgermeisterin  
Elke Christina Roeder  
Rathausallee 50  
22846 Norderstedt

1) B  
2) Vorlage  
HA 26/10/20



Anlage 8

Kreis Segeberg | Der Landrat

**Jan Peter Schröder**  
Landrat  
Haus Segeberg, Zimmer-Nr. Büro L  
Hamburger Str. 25  
23795 Bad Segeberg

Tel. +494551/951-9200  
Fax +494551/951-99200  
E-Mail  
landrat@segeberg.de

**Aktenzeichen:**

(bitte stets angeben)

Bad Segeberg, den 01.10.2020

**COVID-19-Fallzahlen: Information zum Infektionsgeschehen in Norderstedt**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Roeder,

es tut mir leid, Ihnen mitzuteilen, dass ich Ihrem Wunsch nach konkreten Zahlen zum Corona-Infektionsgeschehen in Norderstedt auch nach erneuter Bitte nicht nachkommen werde bzw. nachkommen kann.

Wie ich Ihnen bereits im Frühjahr mitgeteilt habe, hat sich der Kreis Segeberg bewusst dazu entschieden, keine Daten zu Infizierten unterhalb der Kreisebene herauszugeben. Eine Aufschlüsselung nach Wohnorten, gerade in kleineren Gemeinden, kann zu einem massiven datenschutzrechtlichen Verstoß führen, da dort eine einfache Zuordnung zu einzelnen Personen möglich ist. Dies mag für eine Stadt der Größe Norderstedts eine untergeordnetere Rolle spielen, allerdings werden Sie verstehen, dass ich im Sinne der Gleichbehandlung aller Städte und Gemeinden im Kreisgebiet hier keine Unterscheidung machen kann. Wenn ich Ihnen Zahlen zur Verfügung stellen würde, würden andere Kommunen diese mit dem gleichen Recht beanspruchen können.

Die Aufschlüsselung der Infektionszahlen pro Stadt oder Gemeinde hat keinen Steuerungseffekt für Ihre Politik und Verwaltung vor Ort und auch nur einen geringen Informationswert, der wiederum durch die Gefahr einer Verletzung persönlicher Interessen Einzelner überlagert wird. Eine Null-Meldung für eine Kommune beinhaltet sogar die Gefahr, dass sich Einwohner\*innen vermeintlich sicher fühlen und sich daher weniger oder gar nicht mehr an die Hygienevorschriften halten.

**Rechnungsanschrift**  
Kreis Segeberg  
Zentrale Geschäftsbuchhaltung  
Hamburger Straße 30  
23795 Bad Segeberg

**Bankverbindungen**  
Sparkasse Südholstein | IBAN: DE95 2305 1030 0000 0006 12 | BIC: NOLADE21SHO  
Postbank AG | IBAN: DE17 2001 0020 0017 3632 03 | BIC: PBNKDEFFXXX

**Allgemeine Öffnungszeiten**  
Aus aktuellem Anlass finden keine Sprechzeiten statt.  
Nur bei wichtigen Gründen, erhalten  
Bürger\*innen im Einzelfall einen vorher abgestimmten  
Termin.

Auch wenn die Lage mit Blick auf die Fallzahlen in Schleswig-Holstein im bundesweiten Vergleich aktuell (noch) entspannt ist: Die Ansteckungen in Deutschland sind in den vergangenen drei Monaten nachweislich gestiegen. Ein Ende dieses Trends zeichnet sich im Moment leider nicht ab. Ein Grund dafür sind unter anderem Menschen, die immer genervter werden und sich zunehmend nicht mehr an die Corona-Regeln halten. Um die Pandemie wieder weiter einzudämmen, sind wir aber auf die Unterstützung jedes und jeder Einzelnen angewiesen. Fahrlässiges und achtloses Verhalten aus einer trügerischen Sicherheit heraus sind somit das Letzte, was wir derzeit gebrauchen können. Ich betone daher nochmals, dass die allgemeinen Hygienevorschriften und Einschränkungen überall gelten – ganz unabhängig von der Zahl der Infizierten im jeweiligen Ort. Letztlich geht es mir somit nicht nur um datenschutzrechtliche Aspekte, sondern auch um diese sachlich-inhaltlichen Gesichtspunkte.

Wie Sie richtig ansprechen, hat sich der Segeberger Kreistag im Rahmen eines Antrags der AfD-Fraktion im Mai 2020 mit deutlicher Mehrheit gegen eine Offenlegung der Zahlen ausgesprochen. Der Ältestenrat hat diese Vorgehensweise mir gegenüber jüngst bekräftigt und sich darüber hinaus auch gegen eine Offenlegung der Zahlen bereits abgeschlossener Fälle ausgesprochen. Diesen Wunsch muss ich bei meinem Handeln berücksichtigen.

Sollte aufgrund eines bestimmten Sachverhalts eine allgemeine Gefahr für die Einwohner\*innen bestehen, werde ich Sie selbstverständlich aktuell darüber informieren – so wie ich es unter anderem bereits bei VION in Bad Bramstedt oder bei den beiden Berufsbildungszentren in Norderstedt und Bad Segeberg getan habe.

Ich hoffe, dass Sie aus genannten Gründen Verständnis für diese Vorgehensweise haben.

Mit freundlichen Grüßen

